



Anmeldung:

- GZM-Sekretariat, Kloppenheimer Str. 10, D-68239 Mannheim
Tel. 0621 / 4824 300; Fax: 0621 / 473 949
mitglieder@gzm-org.de

Teilnahmegebühren:

- € 420 -- Seminar

Tagungspauschale

- € 178. -- Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten (umfasst 2 Übernachtung im EZ, incl. Vollpension, Kaffeepausen und Sofitetränke zu den Mahlzeiten und im Seminarraum)

Anmeldeschluss:

- ... ist wegen der **Annullationsbedingungen am 26.01.2011.**
Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Herzlichen Dank!

Anreise:

Mit der Bahn:

Ihr Zielbahnhof: Grünberg (Oberkessen). Zu Fuß vom Bahnhof zum Hotel sind es ca. 3 km. Wir empfehlen daher den ortsansässigen Minicar-Service.
Telefon: 0 64 01-96 02 02. Bestellung vom Bahnhof aus möglich.

Mit dem Auto:

Aus Richtung Kassel nehmen Sie die Abfahrt Homburg-Ö km, fahren dann Richtung Grünberg. Biegen Sie hinter Lehheim rechts ab auf die B49, und nach weiteren 1,5 km nach links Richtung Schul- und Sportzentrum.

Von Frankfurt aus nehmen Sie die Abfahrt Grünberg, fahren weiter nach Grünberg. Fahren Sie an der ersten großen Kreuzung nach links auf die B49. Biegen Sie nach ca. 1,3 km nach rechts in Richtung Schul- und Sportzentrum ab.

Voranstufungsart:

- Seminarhotel Jakobsberg, Jakobsweg 9, D-35305 Grünberg
Tel. 06401 / 91580; Fax: 06401 / 915899

Gute Anreise!



Projektgruppe Bewusstsein in der
GZM

Wochenend-Seminar:

Bewusstsein - was ist das ?

Wie „mache“ ich das ?

Wie hilft es meinen Patienten und mir ?

Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. Februar 2011

Seminarhotel Jakobsberg am Jakobsweg
D-35305 Grünberg bei Giessen

Warum dieses Seminar:

Neue Wege in der Komplementärmedizin – seit Jahren wird davon gesprochen, aber werden diese auch wirklich gegangen? Und wenn ja, warum haben wir dann weiterhin derart viele kranke Menschen, die so weit entfernt, *ver-rückt* sind von ihrer Mitte? Die Arbeit am und mit dem Bewusstsein wird zwar vordergründig zur Kenntnis genommen, aber dann meistens doch wieder ausgeklammert, wenn's „drauf an kommt“. Analysen scheinen nach wie vor wichtiger! „*Ganzheitliches Denken gedeiht nicht bei der Analyse, sondern bei der Synthese*“ durften wir am QM-Abend der GZM anlässlich der Medizinischen Woche 2007 in Baden-Baden von Prof. Niemz aus Mannheim hören. Keine neue Erkenntnis an sich – aber wird sie auch angewendet? Solange wir also auch in der Komplementärmedizin vorwiegend Analysen betreiben, das Bewusstsein und das Sein jedoch ausklammern – oder bestenfalls dann darauf zurückgreifen, wenn die Analyse dann doch nicht geholfen hat – gehen wir *nicht wirklich* neue Wege!

Wir möchten Ihnen Mut machen und Hilfestellung geben bei der Umsetzung wirklich neuer Wege einer ganzheitlichen Medizin - nicht nur darüber zu reden, sondern es auch wirklich zu tun! Wir möchten *Ihr* Bewusstsein wecken für die Erkenntnis, dass eine Änderung der Einstellung sowohl beim Patienten als auch beim Therapeuten notwendig ist; nicht „ausser“, sondern „innen“ ist Heilung und Heil zu finden. Die Lebenssituation des Einzelnen ist ein direktes Produkt seiner inneren Einstellung – und damit auch der Zustand seines Körpers, Gesundheit und Krankheit. Es geht darum, Selbst- u. Sozialkompetenz zu erlernen und dem Patienten weiterzuvermitteln.

Sicher haben wir kein Patentrezept für Sie, möchten aber einige Ideen vermitteln, wie Sie *Ihr eigenes* Leben bewusster, stimmiger und damit automatisch gesünder gestalten, sich *ent-wickeln* und reifen können; entspannter sein, weniger Stress haben und weniger abhängig sein können von äusseren Umständen.

Die Zunahme an Lebensqualität, also die qualitative Bereicherung, sollen Sie selber erleben können, damit sich daraus ein ganz natürliches Bedürfnis entwickeln kann, weiter gehen zu wollen und auch zu können auf diesem Weg der Erkenntnis. Zu sehen und auch zu erleben, dass dies eine andere Realität erschafft - für Sie selbst ganz persönlich, liebe Kolleginnen und Kollegen, und damit automatisch für Ihr gesamtes Umfeld und für Ihre Patienten.

Bewusst Sein – der zentrale Faktor, nicht nur in der Medizin, sondern im ganzen Leben!

Referenten:

- ZÄ Christine Albinger-Voigt, Bad Homburg
- ZA Matthias Bacher, CH-Bern
- Dr. med. dent. Marianne Braun, CH-Bern
- Dr. med. dent. Bodo Wettingfeld, Arnsberg

Seminarablauf:

- Beginn: Freitag, 16:00 h
- Ende: Sonntag, 15:15 h

- einführende & vertiefende Vorträge, praktische Übungen, Meditationen, Atemübungen, Yoga- & Tai chi- Übungen, Spaziergang an der frischen Luft, Film
- gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten

Themen:

- Definition Bewusstsein – auch aus Sicht der Teilnehmer
- das Körper-Seele-Geist-Modell
- das Modell der Reflektionsschleifen
- die Atmung
- Illusion und Realität: Realitätsbildung, Wertungen, Mangeldenken und Zeitverständnis und die Auswirkungen auf die Gesundheit
- Authentizität und die authentische Realisierung der Persönlichkeit
- der „flow-Kanal“
- die universellen Gesetzmässigkeiten und die 7 hermetischen Prinzipien
- Krankheit – Gesundheit – Heilung als ganzheitliche Betrachtung aus Sicht der TCM
- aus der Praxis für die Praxis: 3 Praxiskonzepte unter Einbeziehung der Bewusstseinsthematik

Lernziele:

- Sensibilisierung auf das Thema Bewusstsein und dessen Bedeutung für die Lebensgestaltung
- Unterscheidungsfähigkeit zwischen Illusion und Realität: auf welcher Ebene des Seins kann Heilung und Heil möglich werden, auf welcher nur vordergründig oder vielleicht auch gar nicht
- bewusst atmen als Anker im JETZT und Verbindung zwischen feinstofflicher und grobstofflicher Welt
- Prioritäten richtig setzen im Sinne einer bewussten Lebensführung
- erkennen der Anwendungsmöglichkeiten für sich selbst, die Patienten, das Umfeld, das Leben
- von der Wichtigkeit der eigenen Erfahrungen: alles steht und fällt mit der praktischen Anwendung

... kommt gut nach Hause und von Herzen viel Erfolg mit Euren eigenen Erfahrungen ...



ANMELDUNG

Bitte faxen an: 0049 (0)621 47 39 49

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Seminar:

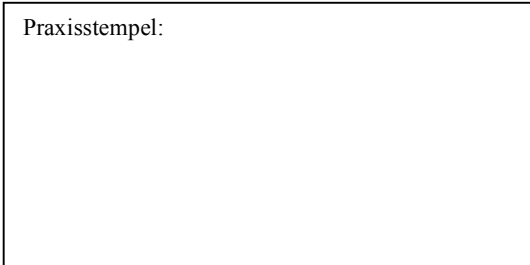
Bewusstsein, was ist das?

Wie „mache“ ich das und wie hilft es meinen Patienten und mir

25. bis 27. Februar 2011 in Grünberg bei Giessen
Seminarhotel Jakobsberg

Anmeldeschluss: 26. Januar 2011

Praxisstempel:



Die Seminargebühr von 420.- Euro
+ 178 € für (2 Übernachtungen EZ, Vollpension, Pausen, Softgetränke)
überweise ich bis spätestens
20. Februar 2010 auf das Konto der

GZM
Volksbank Rhein Neckar
BLZ 670 900 00
KontoNr. 15177403

GZM Geschäftsstelle
Kloppenheimer Str. 10
6829 Mannheim
Tel.: 0621 48 24 300, Fax: 0621 47 39 49
E-Mail: info@gzm-org.de

ANMELDUNG

Bitte faxen an: 0049 (0)621 47 39 49

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Seminar:

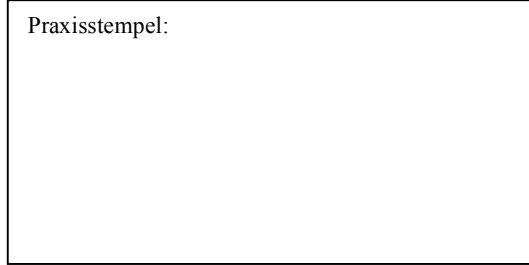
Bewusstsein, was ist das?

Wie „mache“ ich das und wie hilft es meinen Patienten und mir

25. bis 27. Februar 2011 in Grünberg bei Giessen
Seminarhotel Jakobsberg

Anmeldeschluss: 26. Januar 2011

Praxisstempel:



Die Seminargebühr von 420.- Euro
+ 178 € für (2 Übernachtungen, Vollpension, Pausen, Softgetränke)
überweise ich bis spätestens
20. Februar 2010 auf das Konto der

GZM
Volksbank Rhein Neckar
BLZ 670 900 00
KontoNr. 15177403

GZM Geschäftsstelle
Kloppenheimer Str. 10
6829 Mannheim
Tel.: 0621 48 24 300, Fax: 0621 47 39 49
E-Mail: info@gzm-org.de